

DEN|A04 Zebris - Digitale Okklusion

In diesem speziellen Aufbaukurs werden IO-Scandaten und Zebris-Daten zu einer Einheit zusammengeführt. Das Team zur Behandlung von Patienten erfährt im Kurs den kompletten digitalen Workflow wie mit allen Funktionsparametern eine Schienentherapie eingeleitet werden kann.

Kursinhalt

- _ Einrichtung und Messung mit Zebris for Ceramill für Artikulatorwerte und das Modul „Digitale Okklusionsanalyse“
- _ Intraoralscan mit DRS für den Zebris for Ceramill Workflow
- _ Alternativ auch Digitalisierung eigener, mitgebrachter Modelle mit Ceramill Map-Scannern möglich
- _ Individuelle Auswertung der digitalen Okklusionsanalyse
 - _ Darstellung der dynamischen Okklusion
 - _ Berechnung der virtuellen FGP-Technik
 - _ Detailanalyse für zahngeführte und Kaubewegungen
 - _ Einstellung von Schienenpositionen und Bisslagen aus physiologischen Bewegungen
- _ Ausblick auf die Verwendung in Ceramill Mind für einfachen und komplexen Zahnersatz sowie Aufbissschienen
- _ Hintergrundwissen über die verwendeten Daten und Systeme

Ablauf

- _ Nach kurzer Orientierung geht es an die Praxis: selbst Scannen, selbst Messen
- _ Gemeinsame Besprechung und Präsentation der Analysemöglichkeiten
- _ Diskussion des Workflows und zur Praxis- und Laborintegration

Hinweis

Dieser Kurs richtet sich schwerpunktmäßig an Zahnärzte/-innen. Teilnahme sehr gerne auch im Team mit zahntechnischem*r Partner*in und/oder Praxismitarbeiter*in. Bei Teilnahme in Teams siehe Staffelpreise bei Teilnahmegebühr.

Nach der aktuellen Punktebewertung von Fortbildung BZÄK/DGZMK wird die Teilnahme für Zahnärzte/-innen mit 17 Fortbildungspunkten belohnt.

Zum Kurs mitzubringen ist auf Wunsch ein USB-Stick für die Mitnahme der aufgezeichneten Daten.